

Am Stuttgarter Hafen bauen wir den
GREEN HYDROGEN HUB

Der Green Hydrogen Hub Stuttgart: Anregungen für die Ausbildung von morgen

Manuel Hafner

Referent strategische Projekte und Innovation Stadtwerke Stuttgart

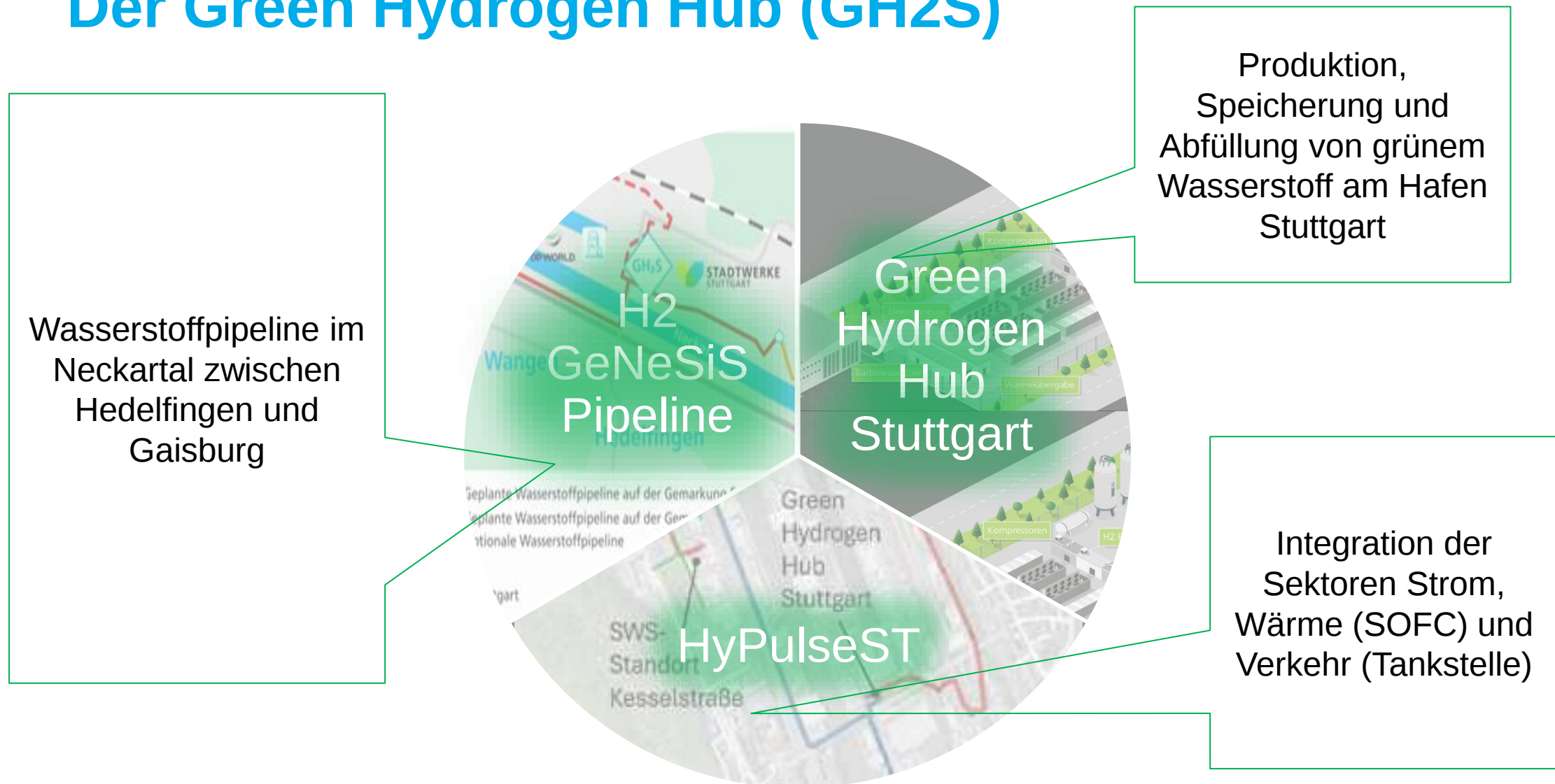
13.02.2025

W-sentliches

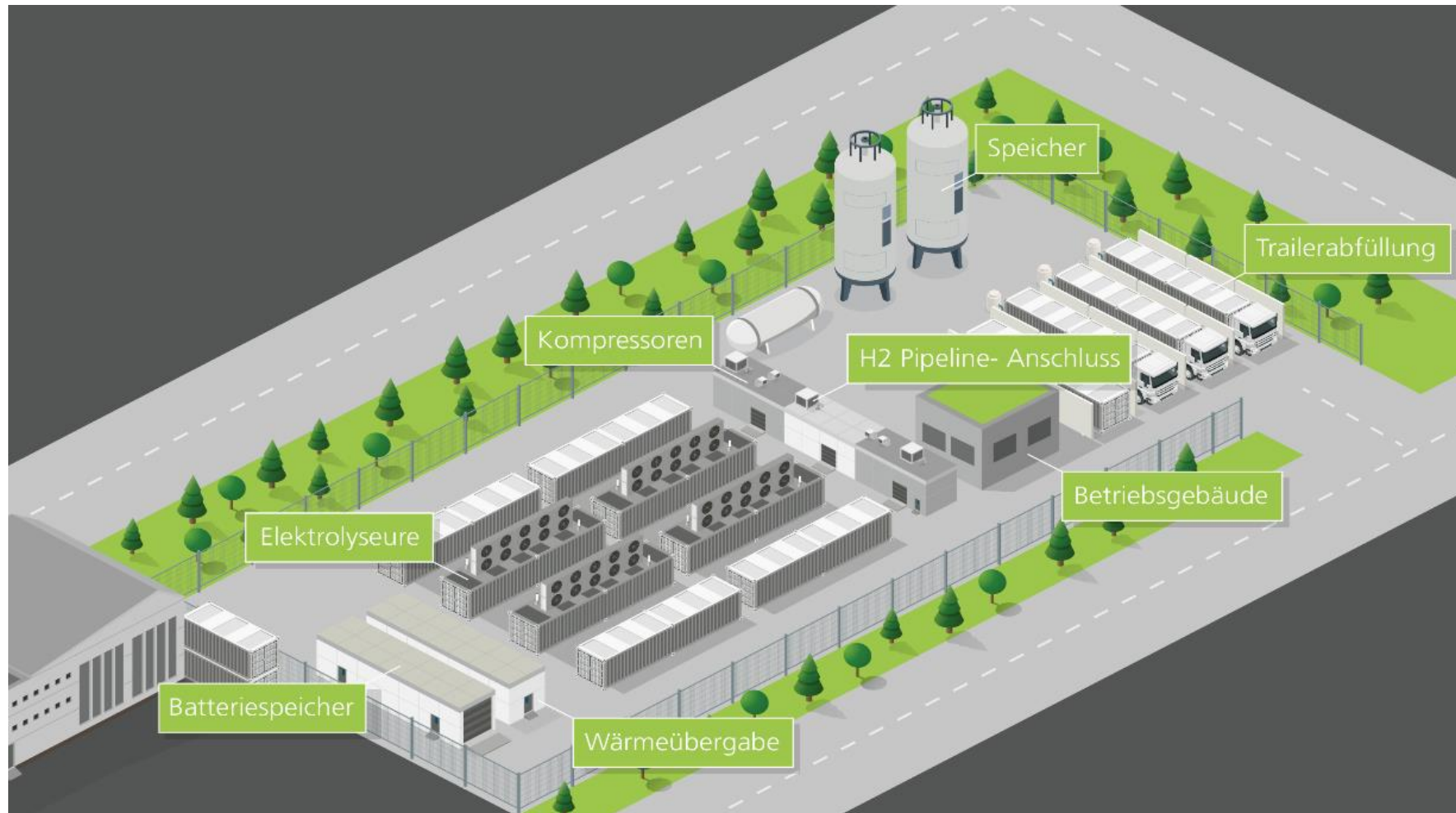
1. **Wie** wir das Projekt umsetzen.
2. **Welche** Kommunikationsmittel wir nutzen.
3. **Wo** wir Anknüpfungspunkte für die Ausbildung sehen.
 - Austausch mit Kollegen aus der Praxis

1. Wie wir das Projekt umsetzen.

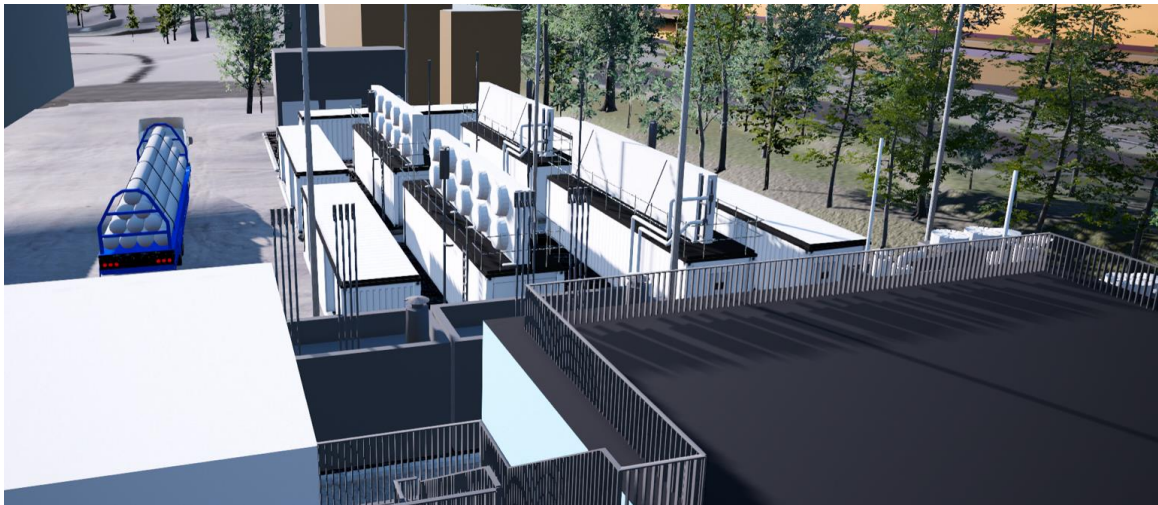
Stuttgarts Weg zur grünen Zukunft: Der Green Hydrogen Hub (GH2S)



Der Hub im Bild

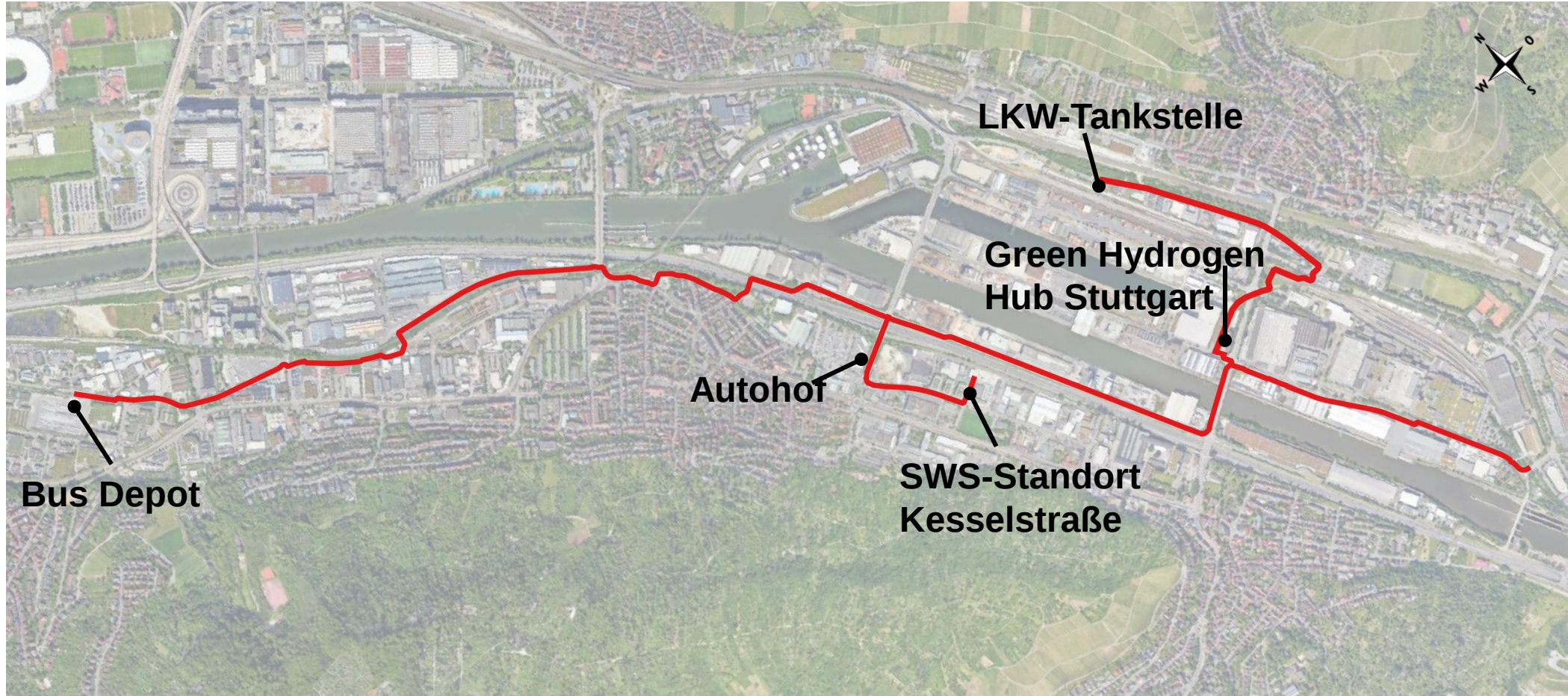


Der Hub in Zahlen



- Strategische Lage am Hafen Stuttgart (Am Mittelkai 25)
- 9 MW Elektrolyse: ca. 1000 t grüner Wasserstoff (pro Jahr)
- Ca. 9 GWh grüne Abwärme (ca. 1.800 Wohneinheiten)
- Flexible, strommarktgeführte Betriebsweise (KI-gesteuert)
- Speicher zur weiteren Flexibilisierung der Anlage (4MW Strom, ca. 2t H₂ in HD/ND)
- Modularer Aufbau (+ 3 (5) MW am Mittelkai, + 12 MW S21-Gelände)
- Abfüllung in Trailer für die Belieferung der Region (bis ca. 50Km Umkreis)
- BImSchG-Antrag erteilt
- Bei der Erweiterung der Anlage: geringe spezifische Investitionskosten

Die Pipeline im Bild

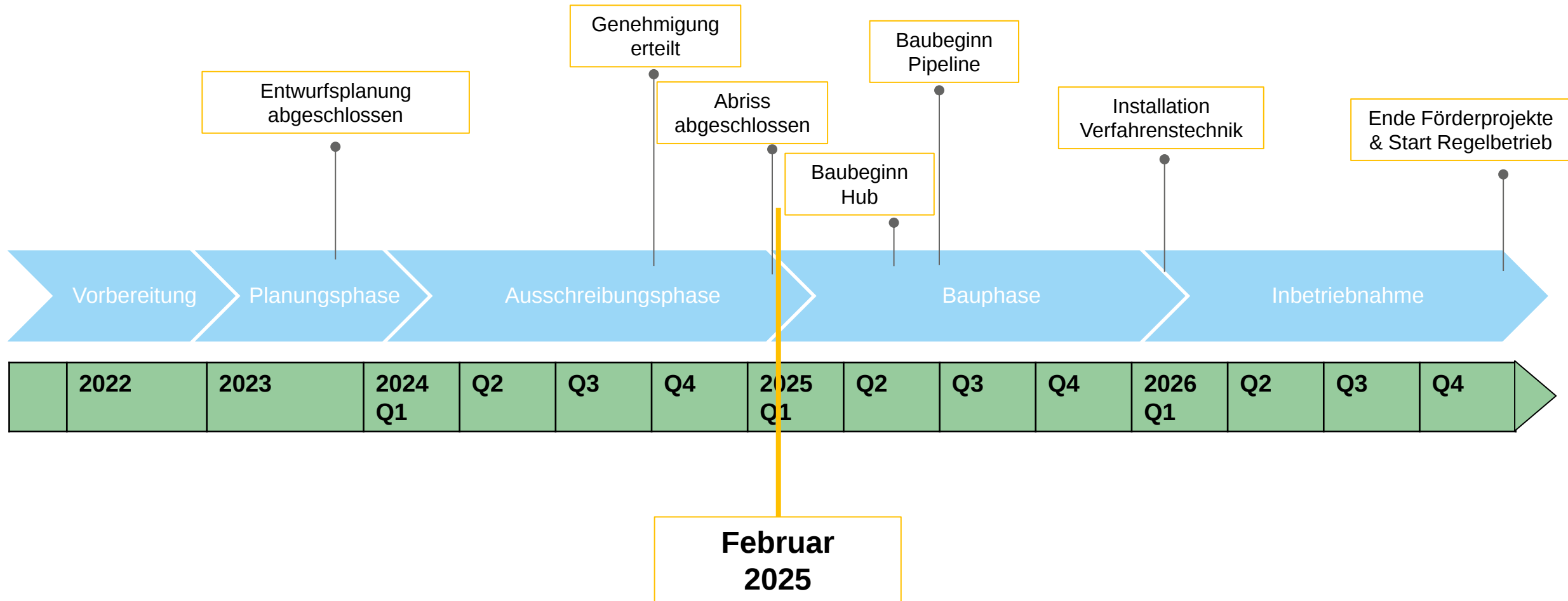


Die Pipeline in Zahlen



-  Öffentliche- oder Betriebstankstellen in Prüfung
-  Elektrolyseur Neue Weststadt Esslingen
-  Wasserstoff-Produktionsstandort GH₂S
-  Übergabepunkt zwischen Gemarkung Esslingen und Gemarkung Stuttgart
-  Geplante Wasserstoffpipeline auf der Gemarkung Esslingen
-  Geplante Wasserstoffpipeline auf der Gemarkung Stuttgart
-  Optionale Wasserstoffpipeline

- Ca. 6,4 km Wasserstoffpipeline in Stuttgart
- Ausfallsichere Versorgung der SSB und weiterer Kunden
- Stichleitungen zu Tankstellenstandort und zum Stammsitz der SWS Group
- Zukunftssichere Dimensionierung
- Diskriminierungsfreier Zugang zum Marktplatz
- Transport von Wasserstoff 5.0
- Technisch anschlussfähig an H₂ Kernnetz



2. Welche Kommunikationsmittel wir nutzen.

Wir informieren ganzheitlich



Kommunikation



Projektwebsite

Social-Media

Pressemeldung

Projektbroschüre

mfg-Magazin

H2-Heldin

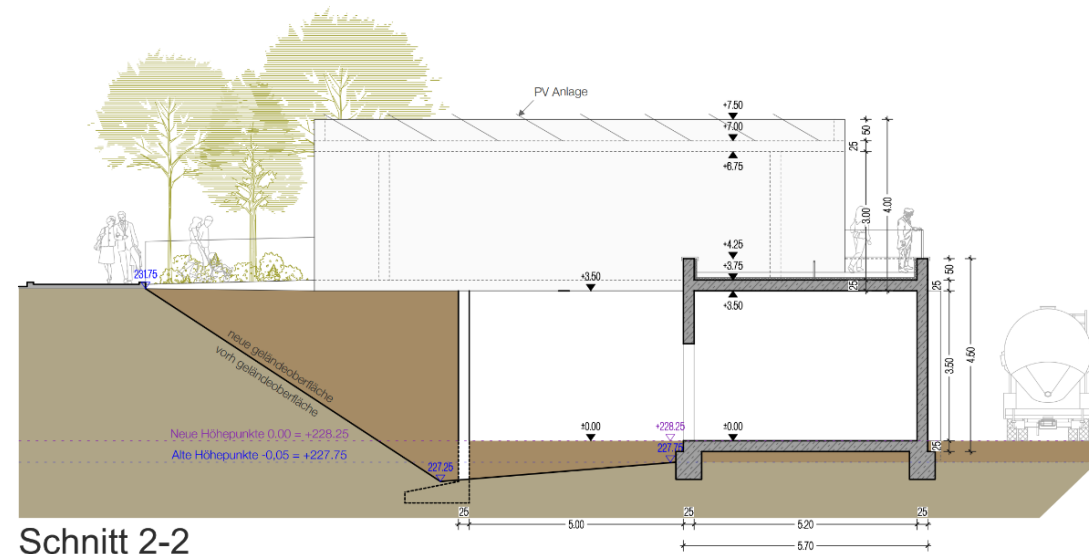
Aktionen

Showroom

Der Showroom



- Betriebsgebäude mit Showroom neu gestaltet



3. Wo wir Anknüpfungspunkte für die Ausbildung sehen.

Themenintegration in bestehende Ausbildungsberufe

Mögliche Themen:

- Grundkenntnisse Gase
- Vertiefende Kenntnisse in sicherheitsrelevanten Fragestellungen (z.B. Brandschutz, Explosionsschutz)

Mögliche Ausbildungsberufe:

- Mechatroniker
- Elektrotechniker
- KFZ Mechatronik
- Installateure

Gezielte Aus- und Weiterbildungskooperationen

- Zertifizierungen Schlüsselqualifikationen
- Kooperationen zur Weiterbildung (z.B.: gewerbliche Schulen, Handwerkskammern)
- Weiterqualifizierung an Hochschulen
- Aus der Praxis: Russ Jesinger Wartung von BZ-Bussen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.



**Nun bleibt Zeit
für Ihre Fragen.**

Die Projekte werden
gefördert durch:



Baden-Württemberg



**Verband
Region Stuttgart**



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**